

Herren Kreisliga C Gr.2

TSuGV Grossbettlingen III : TV Hochdorf IV
Freitag, 09.12.2022, 20:00 Uhr

Heyen macht den Sack zu

Großer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TSuGV Grossbettlingen III, als Jens Heyen sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des TV Hochdorf IV sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Brenner und Heyen, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Brenner / Pollinger hatten ihre Gegner Boehr / Zinßer beim deutlichen 11:5, 16:14, 11:9 insgesamt im Griff. Kalmbach / Dobmeier verpassten es dann mit einem 10:12, 4:11, 11:8, 4:11 gegen Groscurth / Mikula, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Heyen / Drechsler gelang es, Mikula / Bohnet im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Günter Kalmbach seinem Gegner Markus Boehr beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Christoph Brenner bekam es nun mit Florian Groscurth zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Christoph Brenner am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Brenner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Beim folgenden 11:8, 11:3, 11:6 gegen Bernd Mikula fand Jens Heyen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Sigmund Zinßer zeigte Eduard Pollinger seinem Gegner die Grenzen auf. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Luc Mikula war für Jonas Drechsler letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Lange umkämpft war danach das Spiel zwischen Armin Dobmeier und Manuel Bohnet, ehe sich der Spieler des TSuGV Grossbettlingen III mit 3:2 durchsetzen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Florian Groscurth wurden im Anschluss Günter Kalmbach unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Christoph Brenner kam mit der Spielweise von Markus Boehr am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Sigmund Zinßer fand Jens Heyen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSuGV Grossbettlingen III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Unterboihingen III am 16.12.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TV Hochdorf IV wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 04.02.2023 gegen den TSuGV Grossbettlingen III erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TSuGV Grossbettlingen III

Doppel: Brenner / Pollinger 1:0, Kalmbach / Dobmeier 0:1, Heyen / Drechsler 1:0

Einzel: G. Kalmbach 1:1, C. Brenner 2:0, J. Heyen 2:0, E. Pollinger 1:0, J. Drechsler 0:1, A. Dobmeier 1:0

TV Hochdorf IV

Doppel: Groscurth / Mikula 1:0, Boehr / Zinßer 0:1, Mikula / Bohnet 0:1

Einzel: F. Groscurth 1:1, M. Boehr 0:2, S. Zinßer 0:2, B. Mikula 0:1, M. Bohnet 0:1, L. Mikula 1:0